

EUREGIO EGRENSIS

Arbeitsgemeinschaft Sachsen/Thüringen e. V.



Koordinierungs- u. Beratungsstelle
für deutsch-tschechische
Zusammenarbeit

Weststraße 13
08523 Plauen

Medieninformation

8. Juni 2018

Ausschuss bewilligt weitere Fördermittel der Europäischen Union Knapp 200 Tausend Euro für 16 deutsch-tschechische Begegnungsprojekte

Plauen. Der Lokale Lenkungsausschuss für Kleinprojekte des Kooperationsprogramms Freistaat Sachsen – Tschechische Republik 2014 - 2020 hat auf seiner gestrigen Sitzung (07.06.18) in Plauen grünes Licht für 16 deutsch-tschechische Kleinprojekte deutscher Antragsteller gegeben, die mit knapp 200 Tausend Euro von der Europäischen Union gefördert werden. Das Geld fließt in grenzüberschreitende Begegnungsvorhaben im sächsisch/thüringisch-böhmischen EUREGIO-EGRENSIS-Raum.

Dabei handelt es sich um Begegnungen zum gegenseitigen Erfahrungsaustausch, zu kultureller oder zu sportlicher Betätigung. Auch sind Treffs mit Weiterbildungscharakter und ein Umwelt-Kinder-und-Jugend-Projekt unter den Vorhaben. Damit der Grenzraum touristisch noch besser präsentiert werden kann, gab der Ausschuss ebenfalls grünes Licht für die Erarbeitung verschiedenster mehrsprachiger Informationsträger. Ein weiterer Startschuss erging für ein Projekt, das sich ums wissenschaftlich-technische Fördern des ländlichen Raums kümmert.

Im Folgenden sind die bewilligten Projekte der Region einzeln kurz vorgestellt:

Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend...



Europäische Union. Europäischer
Fonds für regionale Entwicklung.
Evropská unie. Evropský fond pro
regionální rozvoj.



Ahoj sousede. Hallo Nachbar.
Interreg VA / 2014-2020



PR-Management
Sylvia Dauer

☎ 0 37 41 / 1 80 - 87 57
☎ 0 37 41 / 1 28 - 64 62
✉ presse@euregioegrensis.de
➔ www.euregioegrensis.de

RAUM THÜRINGEN

Träger des bewilligten Projekts zur Förderung von Wissenschaft und Technik im ländlichen Raum ist die **Stadt Lobenstein**. Mit der **Mikroregion Sokolov-východ** kann sie nun dank Förderung im September 2018 die **„Lange Nacht der Wissenschaft“** ausrichten. Präsentiert werden sollen im gesamten Stadtgebiet Lobensteins innovative Ideen und Entwicklungen deutscher und tschechischer Teilnehmer. Den Rahmen bietet ein länderübergreifendes Kulturprogramm mit Musikern beider Länder.

Die Aktion ermöglicht einerseits den gegenseitigen Austausch der Projektteilnehmer, gibt andererseits aber auch der gesamten Bevölkerung von Bad Lobenstein und Umgebung die Möglichkeit, an verschiedenen Stationen Einblick in regionale schulische und mittelständische Forschungen und Entwicklungen zu erhalten. Neben lokalen Firmen werden deutsche wie tschechische schulische Einrichtungen ihr Wissen und ihre Ideen vorstellen. Ziel ist es, jungen Menschen einen Anreiz zu schaffen, sich auch für und in der Heimatregion stark zu machen. So will man dem Abwandern der Jugend in lukrativere Großstädte begegnen.

Förderung: 14.500 EUR

Primäres Anliegen der **Laviosa Salsa Stiftung** ist musikalische und kulturelle Bildung von Kindern und Jugendlichen. Unter dem Motto **„Lasst Kinder tanzen“** soll gemeinsam mit dem **Balanc z.s. Cheb** ein musikalisch, kultureller deutsch-tschechischer Austausch gelingen.

Das Vorhaben richtet sich an deutsche und tschechische Kinder und Jugendliche im Alter von 6 - 16 Jahren, die an Musik, Tanz und Percussion herangeführt werden sollen.

Darüber hinaus haben sie unter fachlich-pädagogischer Betreuung auch bei Sportwettbewerb und kleiner deutsch-tschechischer Sprachlehre Gelegenheit, sich näher kennenzulernen. Doch auch die Verantwortlichen auf Leitungsebene sollen von der Förderung profitieren und sich gegenseitig fachlich austauschen können.

Höhepunkt des Vorhabens waren und werden die deutsch-tschechischen Kindertanztage in Franzensbad (11.-13.05.2018), Saalburg (13.-15.07.2018) und Cheb (18.08.2018) sein.

Alles zielt auf gefestigte Beziehungen zwischen den Projektpartnern aus Bad Lobenstein und Cheb ab. In die grenzüberschreitende Arbeit einbezogen werden sollen auch weitere Partnervereine und Tanzclubs.

Förderung: 14.700 EUR

Stichtag Antrag

Wer Ideen für solche oder andere grenzüberschreitende Vorhaben hat, möge sich in der Geschäftsstelle der EUREGIO EGRENSIS in Plauen melden. Fördermittel sind noch verfügbar! Der nächste Ausschuss, der über beantragte Projekte tagt, findet im September statt. Die Anträge hierfür müssen bis 9. August 2018 vorliegen.

Kontakt: Petra Klein, Tel. 03741 180 8758

Lokaler Lenkungsausschuss

Den Lokalen Lenkungsausschuss bilden Vertreter aus den Kommunen dies- und jenseits der Grenze im sächsisch-thüringisch-böhmischen EE-Raum. Das sind auf tschechischer Seite fünf Bürgermeister und auf deutscher Seite fünf Landräte. Beratend stehen ihnen Vertreter der SAB, der deutschen und tschechischen Verwaltungsbehörden, des Karlsbader Bezirks und der EUREGIO EGRENSIS zur Seite.

(EE-Raum: sächsisch/thüringisch: Vogtlandkreis, Erzgebirgskreis, Saale-Orla-Kreis, Landkreis Greiz, Stadt Plauen; böhmisch: Karlsbader Bezirk)

RAUM PLAUEN

Dank Förderung kann das **Landratsamt Vogtlandkreis gemeinsam mit der Feuerwehr im Karlsbader Bezirk** sein im Frühjahr begonnenes Übungskonzept zur **Bilateralen Gefahrenabwehr** mittels praktischer Gefahrguttransportschulung am Deutsche-Bahn-Übungszug fortführen. Die Eröffnung der dreitägigen Maßnahme ist für den 28.08.2018 geplant. Teilnehmer sind deutsche und tschechische Feuerwehr-Spezialeinheiten. Ziel ist es, den Kameraden Gelegenheit zum grenzüberschreitenden Fachaustausch zu geben und damit eine noch wirksamere gemeinsame Gefahrenbekämpfung im Grenzraum zu fördern.

Förderung: 6.100 EUR

Schauplatz des Geschehens im neuen gemeinsamen **Natur- und Umweltprojekt der Städte Plauen und Asch** wird wie im Vorjahr der Hammerpark Plauen sein. Hier wollen die Kinder und Jugendlichen am damaligen Umweltprojekt anknüpfen, die Ergebnisse ihrer Betrachtungen vergleichen und besprechen. So stehen z. B. Wasserproben, Baumbestimmung und Baumvermessung im Programm. Ebenso ist ein Besuch beim Falkner und im Pfaffengut Plauen geplant, wo ein Naturstationsbetrieb auf die jungen Umweltschützer wartet. Damit die Verständigung immer besser klappt, läuft das Ganze in gemischten Gruppen und mit zwei Übernachtungen (24.09.-26.09.2018) ab. So sollen Sprachbarrieren schneller abgebaut werden. In der Freizeit bieten Stadtrundgang mit Besuch der Weberhäuser und des Komturhofs Gelegenheit zum lockeren Kennenlernen. Für Indoor-Freizeitspaß sorgen ein Mitmachtheater nebst Disco und ein Ausflug ins Event Center Playhouse. Selbstverständlich besuchen die Jungen und Mädchen auch gemeinsam die Schule der Nachbarn: hüben die Friedensschule Plauen, drüben die Grundschule Asch (20.06.2018). So gedeiht Zusammenhalt.

Förderung: 11.800 EUR

Auf gegenseitigen Austausch und näheres Kennenlernen von Sportlern und Übungsleitern setzt der **Hundesportverein Plauen Echo e.V.** Gemeinsam mit dem tschechischen Kynologieverband Český kynologický svaz ZKO, Nová Ves- Křižovatka–1006 kann er nun dank Förderung ein **deutsch-tschechisches Trainingscamp** im Hundesport veranstalten. Vergleichswettkämpfe auf regionaler und überregionaler Ebene gab es beidseits der Grenze bereits in der Vergangenheit.

Diese frühere Zusammenarbeit soll mit einem gemeinsamen Trainingswochenende der beiden Vereine wiederbelebt werden (ca. Ende Aug/Anfang Sept 2018). Auf Stippvisite der Sehenswürdigkeiten in näherer Umgebung sollen die Gäste gleich noch ein wenig die Heimat der Nachbarn beschnuppern können. *Förderung: 5.400 EUR*

Auch die **EUREGIO EGRENSIS** bekommt in eigener Sache eine Unterstützung. Anlässlich ihres **25-jährigen Bestehens** plant die mit Böhmen grenzüberschreitend arbeitende Initiative dieses Jahr die Herausgabe einer Publikation und zwei Veranstaltungen: Die festliche Verleihung des EUREGIO EGRENSIS Preises 2018 für bemerkenswerte und langjährige Bemühungen in der grenzübergreifenden Arbeit und die Jahreskonferenz zu Beginn des Jahres 2019 mit Rückblick auf das Jubiläumsjahr 2018 sowie einen Ausblick auf die künftigen Vorhaben der EUREGIO EGRENSIS. Diese Themen sollen auf Deutsch und Tschechisch ebenso in einer Jubiläumsbroschüre Berücksichtigung finden, die dieses Jahr erscheinen soll.

Förderung: 15.000 EUR

RAUM OBERES VOGTLAND

Auf eine bereits lange Partnerschaft können **Markneukirchener Kitas mit Kindereinrichtungen in Luby und Novy Kostel** zurückblicken. So wollen sie **„Mit Krtek gesund und munter durch's Jahr“** kommen. Das Projekt schließt sich an bisherige gemeinsame Aktionen mit dem kleinen tschechischen Maulwurf Krtek an (*so war man u. a. mit Krtek bei der Feuerwehr, zu Erntedankfest, Frühlingsanfang, Osterfest und Olympia*). Neben den gemeinsamen Treffen sind auch wöchentliche Sprachmodule geplant, die die Kinder auf die Treffen vorbereiten und Kenntnisse über die Sprache und Bräuche der Nachbarn vermitteln sollen. Das Projekt richtet sich dabei jedoch nicht nur an die Kinder: Natürlich auch deren Erzieherinnen, Familien und die Öffentlichkeit sollen vom grenzüberschreitenden Miteinander angesteckt werden. Erreichen will man einen beidseits vorurteilsfreien Umgang in der Grenzregion, der Schranken überwinden hilft. Hier wächst Europa von klein auf zusammen!

Förderung: 10.800 EUR

Zum allgemein besseren Orientieren an touristischen Highlights will die **„Miniaturschauanlage Klein-Vogtland – Botanischer Garten“ in Adorf** ihr Vorstellungsgebiet aufs Ascher Ländchen und das Thüringische Vogtland ausdehnen. Auch sollen A3-Tafeln in deutscher, tschechischer und englischer Sprache an den bisherigen Modellen angebracht werden. Zu Sehenswürdigkeiten des böhmischen und thüringischen Raumes will man mit allgemeinen Informationen, wie Fotos vom Original, Angaben zu Lage und Entfernung, historische und aktuelle Nutzungsangaben, einen Überblick geben. Über angedachte Objekte, zu denen gegenwärtig noch Modelle fehlen, sollen vorerst Großtafeln informieren. Drei weitere Großtafeln bieten mit kartographischen Angaben der gesamten drei Regionen eine bessere Orientierung. Zwei davon will man an Ausflugszielen auf tschechischer Seite platzieren. Das Projekt wird damit gleichermaßen Touristen, Kurgästen und Einheimischen den **Informationsfluss zu Sehenswürdigkeiten beidseits der Grenze erleichtern**.

Förderung: 15.000 EUR

Stichtag Antrag

Wer Ideen für solche oder andere grenzüberschreitende Vorhaben hat, möge sich in der Geschäftsstelle der EUREGIO EGRENSIS in Plauen melden. Fördermittel sind noch verfügbar! Der nächste Ausschuss, der über beantragte Projekte tagt, findet im September statt. Die Anträge hierfür müssen bis 9. August 2018 vorliegen.

Kontakt: Petra Klein, Tel. 03741 180 8758

Lokaler Lenkungsausschuss

Den Lokalen Lenkungsausschuss bilden Vertreter aus den Kommunen dies- und jenseits der Grenze im sächsisch-thüringisch-böhmischen EE-Raum. Das sind auf tschechischer Seite fünf Bürgermeister und auf deutscher Seite fünf Landräte. Beratend stehen ihnen Vertreter der SAB, der deutschen und tschechischen Verwaltungsbehörden, des Karlsbader Bezirks und der EUREGIO EGRENSIS zur Seite.

(EE-Raum: sächsisch/thüringisch: Vogtlandkreis, Erzgebirgskreis, Saale-Orla-Kreis, Landkreis Greiz, Stadt Plauen; böhmisch: Karlsbader Bezirk)

„Glück Auf! - Auf den Spuren des Erzbergbaus in der Region Lößnitz“. So heißt das bewilligte Vorhaben der **IG Historischer Erzbergbau Lößnitz e. V.** mit der **Waldschule Stredni lesnicka skola von Zlutice**. Gemeinsam wollen die Beteiligten eine länderübergreifenden Partnerschaft im großen Stil aufbauen und damit den Grenzraum stärken. Dreh- und Angelpunkt ist das ehemalige Bergbaugelände im Kuttengrund (*Gebiet Lößnitz/Aue*). Das Vorhaben richtet sich an Einheimische und Touristen sowie an deutsche und tschechische Schüler und Studenten.

Erreichen will man das mit touristischem Infomaterial für tschechisch- als auch deutschsprachige Touristen. Auf gemeinsamen Arbeitstreffen können nun die Partner gegenseitig ihre Erfahrungen austauschen und wollen gleichzeitig weitere potenzielle Partner für ein zukünftiges EU-Großprojekt gewinnen. Auch sollen länderübergreifende schulische Austausche laufen, wie deutsch-tschechische Schülerprojekttage zum traditionellen Bergbau – eine Chance, an traditionelles Kulturgut der Grenzregion zu erinnern und Erfahrungen generationsübergreifend weiterzugeben. Die tschechischen Schüler sollen im Herbst 2018 Gelegenheit zu einem Praktikum im Nachbarland haben.

Während des Vorhabens will man zweisprachiger Informationsmaterialien (*Übersichtstafeln, Broschüre*) zum Bergbauggebiet schaffen. Sechst- und Siebentklässler beider Partner treffen sich zu deutsch-tschechischen Schülerworkshops diesen Herbst und nächstes Frühjahr in Lößnitz. Thema wird der traditionelle Bergbau sein. Auf die Jungen und Mädchen warten Vorträge, Wanderungen und praktische Übungen. Auch erhalten Schüler aus Zlutice die Möglichkeit zu einem Praktikum im Nachbarland. Hier geht's um forstwirtschaftliche Tätigkeiten und verschiedene Exkursionen.

Damit es auch mit der Verständigung klappt, gehört eine begleitende Sprachanimation zum Inhalt. So sollen die Schüler u. a. für die Euregio Egrensis als gemeinsamen Lebensraum sensibilisiert, ihre interkulturelle Kompetenz gestärkt und Vorurteile abgebaut werden.

Förderung: 15.000 EUR

Dank Förderzusage können die **Ortsfeuerwehren Carlsfeld und Nejdek** mit ihrem Vorhaben **„Feuerwehrmusik grenzenlos“** ihre partnerschaftliche Verbindung wieder aufnehmen.

Grenzüberschreitende Kontakte hatte es bereits in der Vergangenheit gegeben. Diese sollen nun durch Erfahrungsaustausch auf fachlichem Gebiet neu aufleben und vertieft werden. Gleichzeitig will man sich auf kulturellem Terrain treffen. So soll **bereits diesen Samstag und Sonntag** ein Festwochenende der Feuerwehrmusikkapellen mit verschiedenen Feuerwehren der Region dies- und jenseits der Grenze stattfinden. Für September ist ein länderübergreifender Workshop-Tag der Jugendfeuerwehren im Plan. Damit wollen die Kameraden Nachwuchs gewinnen und sich gegenseitig besser kennenlernen. Auch künftig sind verschiedene gemeinsame länderübergreifende Aktivitäten geplant, um die Partnerschaft für alle Vereinsmitglieder mit Leben zu füllen. *Förderung: 9.000 EUR*

Sportlich geht's im Projekt des **1. TTV Schwarzenberg** zu:

Hier dreht sich unter dem Motto **„Sport vereint die Nationen“** alles rund um den Tischtennisball. Gemeinsam mit dem **Table tennis Club Ústí nad Labem** kann dank Förderzusage ein 7-tägiges Tischtennis-Trainingslager für mindestens 20 deutsche und tschechische Nachwuchsspieler von 8 bis 18 Jahren laufen (23.-29.07.2018). Gleichzeitig sollen die Trainer Gelegenheit haben, sich fachlich auf Seminaren und Erfahrungsaustauschen zu verständigen.

Den Rahmen bieten gemeinsame Freizeiten und ein Kulturprogramm. Natürlich steht im Mittelpunkt, das Können der Spieler zu verbessern. Doch will man auch gleichzeitig an Erfahrungen gewinnen, die gegenseitige Freundschaft stärken sowie Kultur, Sprache und Bräuche der Nachbarn näher kennenlernen. Großes Finale wird dann ein offenes internationales Tischtennisturnier für alle Altersklassen aus der Region Erzgebirge hüben wie drüben bilden. Ein Ping-Pong der Nationen!
Förderung: 15.000 EUR

Trainiert werden kann dank Förderung diesen Sommer nun auch beim **3-tägigen binationalen Trainingslager im Fußball** mit Kindern und Jugendlichen. Das SommerCamp des **SV Turbine Bergen e. V. und des FC Slavia Karlovy Vary** findet bei Sport und Freizeit in Schneeberg statt. Die Agenda sieht weiterhin ein binationales Trainerseminar und ein Nachwuchs-Fußballturnier in Karlovy Vary vor. Im Fokus steht auch besonders der Austausch der Trainer auf fachlicher Ebene. So will man sich u. a. zu Trainingsmethoden, Motivationsarbeit, Taktik und Problembehandlung austauschen.

Ganz nebenbei sollen sich die Kinder und Jugendlichen interkulturelle Kompetenzen aneignen, die grundlegend für deren späteres Berufsleben sein können. Für die Trainer soll mit dem Fachaustausch ein sozusagen eigener praktisch anwendbarer Leitfaden herauspringen, wie mit nicht alltäglichen Situationen im Trainings- und Wettbewerbsbetrieb umzugehen ist. Eine runde Sache!

Förderung: 15.000 EUR

Die **Stadt Grünhain-Beierfeld** pflegt seit vielen Jahren freundschaftliche Kontakte zu mehreren Städten in Tschechien. So seit 2012 auch zur **Gemeinde Trebivlice**.

Unter dem Motto **„Freundschaftlich verbunden – dt./tsch. Begegnungen und Veranstaltungen im Jubiläumsjahr“** feiern die beiden Kommunen heuer 100 Jahre Tschechische Republik und 700 Jahre Trebivlice. Also soll es mehrere gemeinsame öffentliche Veranstaltungen mit musikalischer Umrahmung geben: Eine Festveranstaltung zum Jubiläum in Trebivlice, ein Bürgerfest in Trebeni und ein Stadtfest in Grünhain-Beierfeld mit einem böhmischen Kultur- & Handwerkertag. Auf einer Studienfahrt sollen deutsche Bürger ins tschechische Kloster Osek kommen. Für kommunale Vertreter, Vereine und die Bevölkerung gibt's in Grünhain-Beierfeld einen Themenabend zum 100-jährigen Geburtstag der Tschechischen Republik.

So geht Feiern im Herzen Europas!

Förderung: 11.300 EUR

Auch der **Partnerschaftskomitee e.V. Breitenbrunn** und die **Stadt Nova Role** können dank Förderzusage nun ihr Jubiläumsvorhaben **„Neue Impulse für die Partnerschaft - 25 Jahre Miteinander-Füreinander“** starten.

Im Mittelpunkt stehen 20 Jahre Partnerschaft Breitenbrunn/Rittersgrün mit Nova Role und 25 Jahre Ortspartnerschaft mit Münstertal im Schwarzwald. Auf diversen öffentlichen Veranstaltungen können sich zahlreiche gleichgesinnte Freunde verschiedenster Bereiche wie Feuerwehr, Sport, Kunst und Kultur, Jugendarbeit und Kirche zu Veranstaltungen dies- und jenseits der Grenze treffen. Damit soll die Partnerschaft aktiv weiterbelebt und mit neuen Aspekten angereichert werden. Auch will man bestehende Kontakte und Kooperationen ausbauen und vertiefen. Eine Partnerschaft so bunt, wie der europäische Gedanke!

Förderung: 15.000 EUR

Der 1.018 m hohe Auersberg ist in Nähe zahlreicher grenzübergreifender Wanderwege im Raum Eibenstock ein beliebtes touristisches Ausflugsziel beidseits der Grenze. Dank der Förderung kann der Turm nun zu einem Info-Punkt des Naturparks gestaltet werden. Im Vorhaben **„Deutsch-tschechische Ausgestaltung des Aussichtsturmes auf dem Auersberg als Infopunkt des Naturpark "Erzgebirge/Vogtland"** arbeitet der **Zweckverband Naturpark "Erzgebirge/Vogtland"** mit den **Städten Nové Hamry und Eibenstock** zusammen.

Durch Schaffung 2-sprachiger Infoelemente will man das Turminnenleben für Touristen attraktiver gestalten. Auch soll sich damit gleichzeitig das Naturparkgebiet und die grenzübergreifende Region vorstellen können. Die Tafelaussagen beziehen sich auf Landschaft, Naturraumausstattung, Tourismus und das regionale Handwerk. Ansprechen will man damit alle Altersgruppen ab 6 Jahre, Schüler- und Wandergruppen sowie Tagestouristen. Darüber hinaus erhält die Stadt Nové Hamry Wegweisertafeln mit Hinweis zum Aussichtsturm Auersberg.

Förderung: 9.000 EUR

Auch zum **Aufwerten der Wanderinfrastruktur im Grenzgebiet** haben sich die **Stadt Eibenstock** und die **Gemeinde Nove Hamry** zusammengetan. Damit soll deren Wanderwegeprojekt vom letzten Jahr weitergeführt werden. Mit dem aktuellen Vorhaben will man nicht nur die bestehende Wanderinfrastruktur aufwerten sondern gleichzeitig die gegenseitige Zusammenarbeit weiter festigen.

Um die Wanderrouten noch besser zu vernetzen, erhält die bestehende Beschilderung Zuwachs und Verbesserung. Auch wird der Informationspunkt am Auersberg noch mehr ins Rampenlicht gerückt. Einer Frischekur will man die Wanderinfrastruktur unterziehen. So sollen entlang der Wanderwege im Grenzgebiet ca. 16 Sitzbänke, 8 Tische und 4 Waldschänke installiert werden. Im September sollen Schüler dazu während einer deutsch-tschechischen Projektwoche Musterexemplare anfertigen. So lassen sich gleich drei Fliegen mit einer Klappe schlagen: Die Jungen und Mädchen lernen ihre Nachbarn kennen, können sich besser mit der heimatischen Grenzregion identifizieren und tragen ihr Wissen um die heimatische Grenzregion in die Öffentlichkeit. Ziel ist es, Einheimischen und Touristen eine zusätzliche Anregung für länderübergreifende Touren zu bieten. Denn: Wandern ist nicht nur des Müllers Lust!

Förderung: 15.000 EUR

Stichtag Antrag

Wer Ideen für solche oder andere grenzüberschreitende Vorhaben hat, möge sich in der Geschäftsstelle der EUREGIO EGRENSIS in Plauen melden. Fördermittel sind noch verfügbar! Der nächste Ausschuss, der über beantragte Projekte tagt, findet im September statt. Die Anträge hierfür müssen bis 9. August 2018 vorliegen.

Kontakt: Petra Klein, Tel. 03741 180 8758

Lokaler Lenkungsausschuss

Den Lokalen Lenkungsausschuss bilden Vertreter aus den Kommunen dies- und jenseits der Grenze im sächsisch-thüringisch-böhmischen EE-Raum. Das sind auf tschechischer Seite fünf Bürgermeister und auf deutscher Seite fünf Landräte. Beratend stehen ihnen Vertreter der SAB, der deutschen und tschechischen Verwaltungsbehörden, des Karlsbader Bezirks und der EUREGIO EGRENSIS zur Seite.

(EE-Raum: sächsisch/thüringisch: Vogtlandkreis, Erzgebirgskreis, Saale-Orla-Kreis, Landkreis Greiz, Stadt Plauen; böhmisch: Karlsbader Bezirk)